Großer Charity-Lauf 2018

Volksbanken Raiffeisenbanken Rottal-Inn

1.203 Teilnehmer erlaufen 20.000 €

FRIEDRICH WILHELM RAIFFEISEN 200 JAHRE

1.203 Teilnehmer in Postmünster liefen am 7. Juli wieder für den guten Zweck.

Zum 7. Mal in Folge fand am 7. Juli das Großereignis der Volksbanken Raiffeisenbanken Rottal-Inn am Rottauensee in Postmünster statt.

Insgesamt 1.203 Teilnehmer starteten bei idealem Laufwetter und bester Stimmung zum gemeinsamen Laufen und Walken. Vier Disziplinen standen zur Auswahl. So wurden Streckenverläufe für Volkslauf (6,5 km), Hauptlauf (12 km), Nordic Walking (8 km und 11 km) und Kinderlauf (700 m) abgesteckt.

Spendentopf mit 20.000 Euro
Jetzt noch Förderantrag bis 31. Juli einreichen

Insgesamt wurden von den Teilnehmern rund 8.760 km zurückgelegt. Wie im Vorjahr beträgt der Spendenbetrag je gelaufenen Kilometer 2 Euro. So summiert sich der „erlaufene" Erlös auf 17.520 Euro. Wieder wird vom Kreisverband die Summe deutlich auf runde 20.000 Euro zugunsten der teilnehmenden Vereine und gemeinnützigen Organisationen aufgerundet.

Die Frist zur Abgabe des Förderantrages reicht bis 31. Juli.

Bereits vor dem Start sorgte die AOK Gesundheitskasse für das entsprechende „Warm-Up", bevor es für die 410 Nordic Walker am Festplatz in Postmünster los ging.

Erfreulich viele Vereine und Laufteams starteten auch dieses Jahr wieder geschlossen, wie die Mittelschule Hebertsfelden, die dieses Jahr zur Rekordbeteiligung von 190 teilnehmenden Kindern beitrug.

Arnstorfs Bürgermeister Alfons Sittinger eröffnete die Veranstaltung mit den Nordic Walkern.

Angenehmes Klima und die idyllische Umgebung am Rottauensee mit schattigen Streckenabschnitten und ausreichender Getränkeversorgung sorgten für beste Laune bei allen Startern.

Zum Volkslauf um 9.45 Uhr gab BRK Kreisgeschäftsführer Herbert Wiedemann das Kommando für die 401 Teilnehmer, die auf der Strecke von 6,5 km den Rottauensee einmal umrundeten.

Laufen für den guten Zweck: Hand in Hand ins Ziel

Die Erstplatzierten im Volkslauf: Gerlinde Wimmer (0:30:06) und Felix Wagner (0:23:50)

Weitere 164 Läufer folgten dem Startkommando von Pfarrkirchens Bürgermeister Wolfgang Beißmann und absolvierten den Hauptlauf mit 12 km Länge. Im Endspurt sorgten die Soliba Trommler noch rhythmisch für den letzten Schwung bei den vorbeiziehenden Läufern.

Die Sieger des Hauptlaufs: Michaela Pavlovska (0:50:29) und Josef Diensthuber (0:43:33)

Der stellvertretende Landrat Kurt Vallée und Josefine Kohlmeier, Leiterin der Rottal-Terme Bad Birnbach, gaben jeweils den Start für die jungen Läuferinnen und Läufer frei, die beim Kinderlauf über die 700 Meter lange Strecke um den Sportplatz sprinteten.

Großer Dank gebührt allen Helfern von Polizei, Feuerwehr und BRK, die zu jeder Zeit die Sicherheit auf der Strecke gewährten. Im Bild links Kreisverbandsvorsitzender Dir. Albert Griebl mit Monika Meyer (Polizei Pfarrkirchen) und Hebert Wiedemann (BRK Rottal-Inn).

Reger Andrang auch an den Ständen von AOK Pfarrkirchen, Intersport Eder und den Volksbanken Raiffeisenbanken.

Ein reibungsloser und unfallfreier Ablauf sorgte auch bei Veranstalter und Sponsoren für beste Stimmung.

Kostenfreie Getränke durch die Brauerei Graf Arco sowie Verköstigung durch die TSG Postmünster sorgten für Stärkung nach den Läufen.

Dank an die Sponsoren: Dir. Albert Griebl (links) und Dir. Wilfried Pex (rechts) mit Daniel Gansmeier (AOK), Ewald Eder (Intersport Eder), Josefine Kohlmeier (Rottal Terme), Ludwig Appelon (Union Investment), Thomas Gillmeier (Bausparkasse).

Teilnehmer schätzen den reibungslosen Veranstaltungsablauf, den die engagierten Organisationsteams der Raiffeisenbank Arnstorf eG und VR-Bank Rottal-Inn eG planen und sicherstellen.

Infos zu den Förderanträgen zur Spendenausschüttung

Jeder Teilnehmer hat noch bis **31. Juli** die Möglichkeit einen Verein oder eine gemeinnützige Organisation aus dem Geschäftsgebiet der Kreisverbandsbanken zu benennen. Der Verein nimmt dann an der Bewerbung zur Spendenausschüttung teil.

Einen Antrag hat jeder Läufer mit seinem Starterpaket erhalten. Maximal werden je Projekt 500 Euro gespendet. Die Prüfung und Auswahl der Projekte, die gefördert werden, wird nachträglich durch eine Jury erfolgen.

Insgesamt wurde eine Spendensumme in Höhe von 20.000 Euro „erlaufen".

„Wir bedanken uns bei allen Hilfskräften und Unterstützern, die dieses tolle Ereignis ermöglichten."

Häufige Fragen:

„Wenn wir uns als Verein mit mehreren Personen am Lauf beteiligt haben, reicht dann die Abgabe von einem Antrag aus?"
Ja. Es genügt, wenn der Förderantrag für den Verein stellvertretend von einer Person eingereicht wird. Die Anzahl der Anträge je Verein hat keinen Einfluss auf die Wertung.

„In unserem Verein haben wir mehrere Projekte für die wir noch Unterstützung suchen. Können Bewerbungen für mehrere Projekte eingereicht werden?"
Ja. Es können Bewerbungen für verschiedene Projekte eines Vereines eingereicht werden.

„Unser Verein war nicht am Lauf beteiligt. Können wir uns dennoch bewerben?"
Um am Auswahlverfahren teilzunehmen, muss mindestens ein Läufer einen Förderantrag für Ihren Verein stellen. Dabei ist es unabhängig, ob der Läufer Mitglied Ihres Vereines ist.

„Wo kann ich mich bewerben?"
Geben Sie Ihren Förderantrag einfach bis zum 31. Juli in einer Geschäftsstelle der Volksbanken Raiffeisenbanken im Landkreis Rottal-Inn ab.

„Wie werden die begünstigten Vereine informiert?"
Die Bewerber werden alle schriftlich über die Zuteilung einer Spende informiert.

Raiffeisenbank Arnstorf eG
Oberer Markt 21
94424 Arnstorf
www.rb-arnstorf.de

VR-Bank Rottal-Inn eG
VR-Bank-Straße 1
84347 Pfarrkirchen
www.vrbk.de

Übersicht der Sieger

Alle Ergebnisse des Laufs im Internet über www.rb-arnstorf.de oder www.vrbk.de

Volkslauf (6,5 km)

	Name	Klasse	Verein	Zeit
1.	Gerlinde Wimmer	W45	WSV Otterskirchen	0:30:06
2.	Theresa Hironimus	W20	LRFV Buch e.V.	0:30:59
3.	Ines Schoßböck	Frauen	Caritas Altenheim St. Vinzenz	0:31:24

	Name	Klasse	Verein	Zeit
1.	Felix Wagner	Männer	LG Passau	0:23:50
2.	Michael Diensthuber	Männer	TSV Reischach	0:24:19
3.	Achim Graz	Männer	Haas Fertigbau	0:24:58

Die Schnellsten des Volkslaufs bei der Siegerehrung durch Dir. Albert Griebl (links) und Dir. Wilfried Pex (rechts), v. l.: Ines Schoßböck (3.), Theresa Hironimus (2.), Gerlinde Wimmer (1.), Felix Wagner (1.), Michael Diensthuber (2.) und Achim Gratz (3.)

Hauptlauf (12 km)

	Name	Klasse	Verein	Zeit
1.	Michaela Pavlovska	Frauen	–	0:50:29
2.	Christine Sachs	W60	LG Mettenheim	0:52:51
3.	Karoline Brunmeier	W40	TV Eggenfelden	0:54:34

	Name	Klasse	Verein	Zeit
1.	Josef Diensthuber	M35	TSV Reischach	0:43:33
2.	Tobias Kainz	Männer	TV Eggenfelden	0:44:11
3.	Dieter Pfannenstein	M50	Tri-Team Triftern	0:45:39

Die Sieger des Hauptlaufs, v. l.: Karoline Brunmeier (3.), Michaela Pavlovska (1.), Christine Sachs (2.), Josef Diensthuber (1.), Tobis Kainz (2.) und Dieter Pfannenstein (3.)

Sieger Kinderlauf (700 m)

	Name	Klasse	Verein	Zeit
1.	Pauline Lorenz	W12	TSV Simbach am Inn	0:01:50
2.	Johanna Vogl	W10	LAC Arnstorf 1978 e. V.	0:01:57
2.	Franziska Haas	W12	Spielmannszug Eggenfelden	0:01:59

	Name	Klasse	Verein	Zeit
1.	Rafael Edmaier	M12	VR-Bank Rottal-Inn eG	0:01:51
2.	Johannes Häglsperger	M13	Musikschule Eggenfelden	0:01:55
3.	Phillip Joachim	M13	–	0:01:58

Größte Gruppen, Nordic Walking

Verein/Gruppe	Teilnehmerzahl
Kangatraining	**28 Teilnehmer**
1. Rottaler Nordic Walking e. V.	21 Teilnehmer
KJF Werkstätten Eggenfelden	18 Teilnehmer

28 TeilnehmerInnen des Kangatrainings absolvierten mit ihren Kleinen die 8 km lange Strecke und sicherten sich den Preis für die größte Nordic Walking Gruppe, hier überreicht durch Daniel Gansmeier (AOK)

Mit freundlicher Unterstützung:
ROTTAL TERME BAD BIRNBACH · GRAF ARCO Mia san Bia. · RADSPORT RIEGER www.radsport-rieger.de · 08723/3395 · 94424 Arnstorf Radl Eherer · MANDI SPORT www.mandisport.com · INTERSPORT EDER www.intersport-eder.de · Gemeinde Postmünster · PFARRKIRCHEN · SW PAN STADTWERKE PFARRKIRCHEN · Union Investment · eCasy Credit · Schwäbisch Hall Auf diese Steine können Sie bauen · R+V · Allianz · AOK Die Gesundheitskasse Bayern · SOLIBA Trommler · TSG Postmünster · TUS 1860 · Feuerwehr